



Stadt Ebersbach
an der Fils

Beschlussvorlage

2023/022

Aktenzeichen:	Anlagen: 2
Amt: Fachbereich Bürgerservice und Bildung	Sachbearbeitung: Schaub, Sophie Datum: 14.02.2023

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Beratungsart	Beschluss Ja / Enth. / Nein	
Ausschuss für Verwaltung, Bildung und Bürgerschaftliches Engagement	02.05.2023	nicht öffentlich	/	/
Gemeinderat	16.05.2023	öffentlich	/	/

Bearbeitungshinweise:

- () Gesetzliche Pflichtaufgabe gemäß § 2 Abs. 2 Gemeindeordnung
- () Mit Einwohnerbeteiligungsverfahren

Tagesordnungspunkt:

Übertragung der Trägerschaft des Kinder- und Jugendhauses E3 an einen Freien Träger

Beschlussantrag:

1. Die Trägerschaft des E3 wird für die Dauer von drei Jahren, mit der Option auf Verlängerung um zwei weitere Jahre, an das Christliches Jugenddorfwerk Deutschlands gemeinnütziger e.V. (CJD) mit Sitz in Ebersbach vergeben.
2. Von denen im Haushalt 2023 eingestellten Personalmitteln für das E3 werden 48.000 € in Sachkosten zur Deckung der Ausgaben an den Freien Träger umgewandelt.

Sach- und Rechtslage, Begründung und Alternativen:

Seit dem 01.09.2022 kann auf Grund der kurzfristigen Aufnahme eines Studiums der Mitarbeiterin im E3 kein regelmäßiges Programm mehr angeboten werden. Die Räumlichkeiten werden nachmittags/abends nur für einzelne Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche genutzt.

Es wurde ein Interessensbekundungsverfahren durchgeführt, bei dem drei potentiell in Frage kommende Träger angefragt wurden, die im Landkreis bereits aktiv sind, deren qualitativ gute Leistungen der Verwaltung bekannt sind und die bereits in anderer Funktion in Ebersbach tätig sind oder waren. Das CJD hat ein Angebot zur Übernahme abgegeben, für die beiden weiteren ambulanten Träger der Jugendhilfe kommt aktuell eine Übernahme des Betriebs nicht infrage. Das CJD hat konkrete Bewerbungsunterlagen in Form der beiliegenden Neu-Konzeption und einen Kostenplan vorgelegt. Das CJD geht davon aus, dass bei zeitnaher Beauftragung der Neustart des E3 zum 1.10.2023 mit einem neuen Team realisiert werden kann. Ziel aller Beteiligten ist es, den Betrieb im E3 schnellstmöglich wiederaufzunehmen.

Die Verwaltung sieht aktuell einen dringenden Bedarf von aufsuchender Jugendarbeit insbesondere in der Innenstadt. Im Angebot des CJD sind daher mindestens 0,5 VZÄ für aufsuchende Jugendarbeit vorgesehen. Auch in den Jugendräumen der Stadtteile sollen wieder Angebote stattfinden (vormals „E3 on tour“). Weiterhin wird eine Kooperation mit ehrenamtlichen Angeboten angestrebt. Der Kostenplan des CJD beinhaltet neben den Personal- auch Sachkosten, die alle weiteren Ausgaben decken, die nicht unmittelbar der Gebäudeunterhaltung dienen. Eine ganztägige Nutzung durch andere Träger wie den Familientreff des DRK oder den Integrationskursen der AWO wird ausdrücklich gewünscht, so dass das E3 perspektivisch zu einem ganzjährigen und ganztägigen Kinder- und Familientreffpunkt entwickelt werden kann. Durch die örtliche Konzentration der Angebote und deren inhaltliche Ausdifferenzierung soll das E3 als Anlaufort für Kinder, Jugendliche und Familien gestärkt werden.

Das CJD ist bereits Träger der Schulsozialarbeit in Ebersbach und leistet hier sehr gute Arbeit. Die Stadtverwaltung verspricht sich von einer einheitlichen Trägerschaft von Jugendhaus und Schulsozialarbeit eine enge Verzahnung bei der Betreuung der Ebersbacher Kinder und Jugendlichen in Schule und Freizeit. Dadurch können Unterstützungs- und Betreuungsangebote besser auf den Bedarf ausgerichtet und letztendlich auch eine bessere Unterstützungs- und Betreuungsqualität erreicht werden. Auch werden bei einheitlicher Trägerschaft Synergieeffekte z.B. durch geringeren Koordinations- und Verwaltungsaufwand erwartet, die an anderer Stelle wieder dem Kinder- und Jugendbereich zu Gute kommen können.

Finanzen und Leitbildkonformität:

Produkt-/Auftragssachkonto: 3620040000 0000000		
	Erträge in €	Aufwendungen in €
einmalig	0	1.200 € EDV
jährlich	0	ca. 48.000 € in 2023; ab 2024 rund 200.000 € jährlich zzgl. Mögliche Tarifsteigerungen

Im laufenden Haushaltsjahr sind für das E3 Personalkosten eingeplant. Diese können zur Deckung der Sachkosten von 48.000 € für den Betrieb des E3 durch den CJD herangezogen werden.

Für die Folgejahre werden die erwarteten Kosten von jährlich rund 200.000 € in den Haushaltsplan aufgenommen. Es wird mit jährlichen Kostensteigerungen (Inflation, Personalkosten, etc. gerechnet). Es ist geplant, die Fahrzeughaltung mit an das CJD zu übertragen. Dafür werden jährlich 2.000 € eingeplant; eine Neubeschaffung des E3-Busses wird dadurch nicht erforderlich. Zusätzlich entstehen EDV-Kosten von 600€/Stück für die Anschaffung von zwei PCs (erwartete Nutzungsdauer vier Jahre).

Der städtische Stellenplan wird ihm Rahmen der nächsten Haushaltsberatung bereinigt.

✓	Kernthemen des Leitbildes	Potenzial an Zielkonflikten (1 = Übereinstimmung, 5 = keine Übereinstimmung)				
		1	2	3	4	5
✓	Wirtschaft und Stadtmarketing					
✓	Stadtplanung und Verkehr					
✓	Soziales und Miteinander Leben	✓				
✓	Bildung und Kultur	✓				
✓	Jugend	✓				
✓	Freizeit	✓				
✓	Umwelt, Energie und Landwirtschaft					

Anhörung / Beteiligung:

() Anhörung Ortschaftsrat gem. § 70 Gemeindeordnung

(x) Anhörung Fachämter und andere Stellen

Eberhard Keller
Bürgermeister

Sophie Schaub
Abteilungsleitung Familie und
Vereine